

Digitalisierungsberatung für KMU – 80% des Honorars werden gefördert!

Papierlose Dokumentenverwaltungen oder eine datenbasierte Planung der Produktion sowie Schichtplanungen per App: Kleinere und mittlere Unternehmen können sich nicht vor der Digitalisierung verschließen. Auch dort hält sie Einzug und erlaubt Effizienzsteigerungen der Prozesse.

Theoretisch... Wären da nicht die Führungskräfte und Mitarbeiter. Vielfach mauern sie bei der Digitalisierung und haben Sorgen, entbehrlich zu werden. Dabei existieren gut 80% der Stellen des Jahres 2030 heute noch nicht. Wie bereitet man diese auf die teilweise tief greifenden Veränderungen vor? Müssen sie dafür speziell weitergebildet werden? Welche neuen Anforderungen stellt die Digitalisierung an die Führungskräfte? Wie nimmt man skeptische Mitarbeiter in die neue digitale Arbeitswelt mit und wie bringt man ihnen die Vorteile des „Arbeitens 4.0“ nahe?

Diese Fragen stellen sich viele Unternehmen, die digitale Geschäftsmodelle entwickeln oder ihre Prozesse digitalisieren wollen. Hilfestellung leistet das neue Förderprogramm „unternehmensWert:Mensch plus“ (uWM plus), welches Beratungsprojekte zum Thema Digitalisierung unterstützt.

Die Förderbedingungen

Die Förderung bei „unternehmensWert:Mensch plus“ umfasst bis zu 12 Beratungstage, die in einem Zeitraum von neun Monaten stattfinden können. Die Förderquote beträgt 80 Prozent – die Betriebe müssen also nur 20 Prozent des Beratungshonorars als Eigenanteil aufbringen. Bewerben können sich Unternehmen mit weniger als 250 Mitarbeitern, die mindestens zwei Jahre bestehen und deren Jahresumsatz weniger als 50 Mio. Euro beträgt (oder Jahresbilanzsumme geringer als 43 Mio. Euro).

Was wird gefördert?

Gefördert werden Kosten für einen Unternehmensberater, der gemeinsam mit den Betrieben personalpolitische Konzepte im Zusammenhang mit der Digitalisierung erarbeitet. Das Ziel sind passgenaue und individuelle Lösungen, um Mitarbeiter, Personalführung und Unternehmenskultur auf die Herausforderungen der digitalen Arbeitswelt vorzubereiten.

Die Herausforderung

Um erfolgreich in der digitalisierten Arbeitswelt bestehen zu können, müssen sich Unternehmen unter anderem mit den folgenden Fragestellungen beschäftigen:

- Was bedeutet der digitale Wandel für das eigene Geschäftsmodell?
- Wie sehen die Tätigkeiten der Zukunft aus und wie können Mitarbeitende dafür qualifiziert werden?
- Wie ändern sich Führungsaufgaben und Karrierewege in der digitalen Arbeitswelt?
- Wie können Unternehmen und Mitarbeitende den Kulturwandel und den demografischen Wandel in der digitalen Arbeitswelt gestalten?

Als autorisierte Prozessberater wissen wir: „unternehmensWert:Mensch plus“ unterstützt KMU erfolgreich dabei, mit einer professionellen Beratung eigene Antworten und Lösungswege für diese Fragestellungen zu entwickeln.

In unserer Beratung binden wir Ihre Mitarbeiter mit ein und machen sie zu Gestaltern der digitalen Transformation.

Machen Sie Ihre ersten Schritte in die digitale Welt mit uns und lassen Sie sich dabei fördern. Gerne zeigen wir Ihnen wie die nächsten Schritte sind. Geben Sie uns ein Signal, wir rufen Sie gerne zurück.

weber.advisory

Beratung für Führung, Kommunikation & Wandel

Black & Decker Straße 17C
65510 Idstein
Tel +49 (0) 6126-95 971 05
Mobil +49 (0) 151 240 200 70
Mail fw@weber-advisory.com
Web www.weber-advisory.com



AUTORISIERTER PROZESSBERATER